

Mediadaten

Herausgeber, Anzeigenverkauf und -verwaltung

H.O.Müller Werbegesellschaft mbH
Alzheimer Eck 2 · 80331 München
Tel. 089/23 68 56 61 · Fax 23 68 56 62
eMail: info@ueberdiemanspricht.de
Internet: www.ueberdiemanspricht.de

Der Herausgeber vermietet Werbeflächen und Plakatwände an günstig gelegenen Standorten mit überdurchschnittlich hoher Blickfrequenz vorwiegend in den U- und S-Bahnnetzen von München und Stuttgart, bundesweit an vielen Bahnhöfen der Deutschen Bahn AG sowie an weiteren verkehrsgünstig gelegenen Standorten. Mit der Vermietung einer Werbefläche verbunden ist die Präsentation im Internet-Branchenservice »Über die man spricht« (www.ueberdiemanspricht.de).

Anzeigenformate und -preise sowie Laufzeiten

Die Standardformate sind:

- 1/8-Fläche im Format 84 x 95 cm zum Mietpreis ab 120,- €/Monat;
- 1/4-Fläche im Format 172 x 95 cm zum Mietpreis ab 180,- €/Monat;
- 1/2-Fläche im Format 172 x 195 cm zum Mietpreis ab 350,- €/Monat;
- 1/1-Fläche im Format 360 x 260 cm zum Mietpreis ab 690,- €/Monat;

An exponierten, meist innerstädtischen Standorten finden nicht die Standardsondern individuell kalkulierte Mieten Anwendung. Die Anzeigenformate weichen an einzelnen Standorten technisch bedingt von den vorgenannten Formaten ab. Die exakten Anzeigenformate können Sie beim H.O.Müller Mediaservice erfragen. Die Laufzeit des Mietvertrages beträgt in der Regel 12 Monate.

Anzeigendaten und Produktionskoordination

H.O.Müller Mediaservice
Hauptstraße 168, 66740 Saarlouis
Tel. 06831/966989-1 od. -2 · Fax -5
eMail: anzeigen@ueberdiemanspricht.de
Ansprechpartner: Herr Hofer

Technische Angaben

Die Werbeflächen werden im digitalen Druckverfahren auf PVC-Folie gedruckt und haben eine Haltbarkeit von mindestens 3 Jahren. Minimale Farbabweichungen sind produktionsbedingt nicht vollkommen auszuschließen.

Druckvorlagen

Für die Gestaltung können sämtliche reprofähigen Auf- oder Durchsichtsvorlagen wie Reinzeichnungen, Fotos, Dias usw. verwendet werden. Briefbögen, Visitenkarten oder ähnliche Vorlagen können nur bei sehr guter Qualität verwendet werden. Gedruckte Bildvorlagen (z.B. aus Prospekten und Katalogen etc.) können nur bei ausreichender Größe und unter gewissen Qualitätseinbußen als Vorlagen herangezogen werden. Beachten Sie dabei unbedingt die Urheberrechte. Ausdrucke von Titenstrahldruckern und Telefaxe sind i. d. R. nicht geeignet.

Bei von uns gestalteten Werbeflächen erhalten Sie entweder einen qualitativ hochwertigen Inkjet-Ausdruck oder auf Wunsch per eMail eine PDF-Datei als Korrekturabzug übersandt.

Digitale Druckvorlagen

Digitale Druckvorlagen können von uns verarbeitet werden. Die Produktionsabwicklung bei uns erfolgt auf Apple-Macintosh-Plattform. Als Datenträger können CD-R's, DVD-R oder DVD+R verarbeitet werden. Eine Rücksendung der Datenträger kann aus wirtschaftlichen Gründen nicht erfolgen. Bitte beschriften Sie die Datenträger unbedingt mit dem Namen des Auftraggebers sowie dem Standort der Werbefläche. Bei Dateien, die Sie uns per eMail übermitteln, geben Sie diese Informationen bitte in der Begleitmail mit an. Nennen Sie dabei auch einen Ansprechpartner mit Kontaktdaten für evtl. Rückfragen unsererseits.

Dateien können aus folgenden Programmen übernommen werden:

Mac-OS:

QuarkXPress bis V6.5,
Macromedia FreeHand bis Version MX,
Adobe Illustrator bis Version CS1,
Adobe Photoshop bis Version CS1.

Windows:

CorelDraw bis Version 11.

Ferner können EPS-, JPG- und PDF-Dateien verwendet werden.

Sollten Sie die Anzeige komplett selbst gestalten, müssen unbedingt die

Proportionen (Verhältnis Breite zu Höhe) des Anzeigenformates eingehalten werden; es ist sinnvoll, die Dateien in einem Maßstab von 1:10 oder 1:5 anzulegen. Bitte legen Sie keine Schneidemarken und keinen Randbeschnitt an. Integrierte Bilder sind in den Formaten TIFF oder EPS (kein DCS) aufzubauen. Für einzeln übermittelte Bilder ist auch das Format JPG möglich. Die Auflösung muss im Endformat mindestens 60 dpi betragen (d.h. beim Aufbau einer Datei im Maßstab 1:10 mindestens 600 dpi). Der Farbaufbau von Flächen und Bildern muss im CMYK-Modus erfolgen. Flächen und Bilder die nicht im CMYK-Modus angelegt sind, werden automatisch gewandelt; dabei kann es zu ungewollten Farbabweichungen kommen, für die keine Haftung übernommen werden kann. Sonder- oder Schmuckfarben (Gold, Silber) können nicht gedruckt werden.

Bei offenen Dateien müssen alle Schriften-Dateien sowie alle Bilddateien beigelegt werden.

Zur Kontrolle sollte jedem Datenträger ein Farbausdruck des Motives beigelegt werden, der bei der Produktion als Orientierung dient. Wenigstens sollte eine PDF-Datei zur Standkontrolle beiliegen.

Von digitalen Druckvorlagen erhalten Sie nur auf ausdrücklichen Wunsch einen Korrekturabzug in Form eines hochwertigen Inkjet-Ausdruckes oder wahlweise einer PDF-Datei.

Für die Wiedergabe von angelieferten Dateien kann der Verlag leider keine Haftung übernehmen. Sollten Sie sich beim Aufbau einer Datei unsicher sein, steht Ihnen der H.O.Müller Mediaservice gerne zur Verfügung.

Der Verlag geht bei der Gestaltung bzw. Datenübernahme davon aus, dass sämtliche Vorlagen frei von Rechten Dritter sind. Der Auftraggeber haftet für Ansprüche ggü. dem Urheber der Vorlagen. Der Verlag schließt jegliche Haftung für Urheberrechte aus.